

Bayern

Digitale Heimat in dritter Dimension

[25.04.2019] Im kostenlosen BayernAtlas können künftig auch 3D-Daten der Vermessungsverwaltung aufgerufen werden. Das Angebot ist jetzt in die Betaphase gestartet.

Einen Blick in die dritte Dimension ermöglicht der neue BayernAtlas 3D der bayerischen Vermessungsverwaltung. „Bayern wird geprägt von Bergen, Tälern, Flüssen, Seen und unterschiedlichsten Bauwerken. Die Bayerische Vermessungsverwaltung macht mit dem neuen und kostenfreien BayernAtlas 3D diese einzigartige Landschaft nun auch von zu Hause aus erfahrbar – und das flächendeckend in ganz Bayern und mit bisher ungekannter Präzision“, sagte Finanz- und Heimatminister Albert Füracker zum Start der Betaphase des neuen Angebots.

Wie das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat berichtet, kann im BayernAtlas 3D für über neun Millionen Gebäude im Freistaat ein dreidimensionales Modell angezeigt werden. Die Lage entspreche dabei dem Gebäudegrundriss im Kataster, sei also bis auf wenige Zentimeter genau. Auch die topografischen Geländedaten seien hochpräzise. „Die neuen Daten ermöglichen ganz neue Eindrücke und Herangehensweisen, zum Beispiel im Bereich der Bauplanung, des Katastrophenschutzes oder der Konzeptionierung von smarten Städten. Aber auch der private Nutzer kann schon mal vorab seine nächste Wanderung planen“, so Füracker. „Dabei ist die heutige Betaphase nur ein Zwischenschritt: Die Technik des BayernAtlas wird sukzessive weiterentwickelt und die enthaltenen 3D-Gebäude laufend ergänzt und aktualisiert.“

(bs)

Stichwörter: Geodaten-Management, Bayern, 3D